



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Messe AG

Aktuell seit 20.07.2026 10:32:00

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R008119
Ersteintrag:	20.07.2026
Letzte Änderung:	–
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Messegelände 30521 Hannover Deutschland Telefonnummer: +495118931253 E-Mail-Adressen: anja.schimansky@messe.de Webseiten: www.messe.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

10.001 bis 20.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

2,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Dr. Jochen Köckler**

Funktion: Vorsitzender des Vorstandes

2. Dr. Holger Feist

Funktion: Mitglied des Vorstandes

3. Konstantin Kühl

Funktion: Mitglied des Vorstandes

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Michael Rose****2. Andrej Gross****Mitgliedschaften (3):**

1. Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA)

2. Förderkreis der Deutschen Industrie e.V.

3. Verband der Elektro- und Digitalindustrie e.V. (ZVEI)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Gegenstand der Interessenvertretung ist die politische, wirtschaftliche und regulatorische Begleitung von Themen, die für den Messeplatz Deutschland, den Messestandort Hannover sowie für die von der Deutschen Messe AG veranstalteten internationalen Leitmessen, Fachmessen, Kongresse und Business-Plattformen von Bedeutung sind.

Die Interessenvertretung bezieht sich insbesondere auf Rahmenbedingungen für die Messe- und Veranstaltungswirtschaft, Außenwirtschaft und Exportförderung, internationale Wirtschaftsbeziehungen, Standort- und Infrastrukturfragen, Mobilität und Erreichbarkeit, Digitalisierung, Fachkräfte, Nachhaltigkeit, Energie- und Industriepolitik sowie auf Themen der industriellen Transformation. Dazu zählen unter anderem Fragen der Wettbewerbsfähigkeit des Messe- und Wirtschaftsstandorts Deutschland, der internationalen Vermarktung, der Visavergabe und Einreisebedingungen für Aussteller, Besucher und Delegationen, der Ansprache internationaler Partnerländer und Delegationen sowie der Einbindung von Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Verbänden in Messe- und Kongressformate.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit führt die Deutsche Messe AG Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung, Bundesministerien, Bundesbehörden sowie weiteren politischen und institutionellen Akteuren. Ziel ist es, über die Bedeutung von Messen als Plattformen für Innovation, Export, Investitionen, Technologie- und Wissenstransfer zu informieren.

Die Interessenvertretung erfolgt insbesondere durch persönliche Gespräche, schriftliche Stellungnahmen und Positionsdarstellungen, Hintergrundinformationen, Einladungen zu Messen und Veranstaltungen, die Mitwirkung an politischen Programmen, Delegationsformaten, Eröffnungen, Konferenzen und Fachveranstaltungen sowie durch den Austausch mit Verbänden, Kammern, Botschaften, Ministerien und weiteren öffentlichen Stellen.

Die Interessenvertretung umfasst zudem den Austausch zu einzelnen wirtschafts-, innovations-, sicherheits- und industriepolitisch relevanten Veranstaltungsformaten, insbesondere in den Bereichen Industrie, künstliche Intelligenz, Energie, Digitalisierung, Maschinenbau, Mobilität, Agrarwirtschaft, Sicherheits- und Verteidigungswirtschaft sowie Bevölkerungsschutz. Dabei geht es um die politische Einordnung dieser Themen, die Beteiligung öffentlicher Stellen an Fachveranstaltungen, die Ansprache internationaler Delegationen sowie die Positionierung des Messeplatzes Deutschland als Plattform für wirtschafts-, innovations- und industriepolitische Debatten.

Die Deutsche Messe AG verfolgt dabei das Ziel, die Rolle von Messen als Orte des internationalen Austauschs, der wirtschaftlichen Vernetzung und der politischen Orientierung zu stärken und sachgerechte Rahmenbedingungen für die Durchführung und Weiterentwicklung ihrer Veranstaltungen zu erreichen.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Geschaeftsbericht-2024.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[Code-of-Conduct_2026-02-06.pdf](#)